

Motion Buff (FDP) Höhepunkt am Nationalfeiertag

1 TEXT

Der Gemeinderat wird aufgefordert, für das Jahr 2022, wieder einen Höhepunkt der Feierlichkeiten zum Nationalfeiertag vom 1. August zu organisieren.

Vorschläge als Höhepunkt, respektive Abschluss der Feierlichkeiten sind:

- 1. Traditionelle Feuerwerkshow mit Pyrotechnischem Material***
- 2. Feuerwerkshow mit Drohnen***
- 3. Weitere Vorschläge***

Begründung:

Tradition und Brauchtum sollen nicht vergessen gehen, im Gegenteil. Ebenfalls sollen die persönlichen sozialen Kontakte, welche heute oftmals durch die Digitalisierung verdrängt werden, wieder gefördert werden.

Die Feierlichkeiten zum Nationalfeiertag vom 1. August gehören zu unserem Land.

Dazu gehören der 1. August Brunch, die 1. August Weggen, das 1. August Feuer, der Lampionumzug, viel weiteres, und bis vor kurzem auch das Feiern mit Feuerwerk.

Das Feuerwerk dient dabei nicht nur der Freude der Zuschauer, es gibt den Höhepunkt des Nationalfeiertages und irgendwie auch das Ende der Feierlichkeiten.

Ebenfalls treffen sich durch das Feuerwerk nicht nur Leute im Bereich des Seidenberggässchens, sondern auch an der Worbstrasse, Thorackerstrasse etc. Es ist anzunehmen das sich rund um das Feuerwerk mehr Menschen treffen als an den eigentlichen Feierlichkeiten auf dem Seidenbergareal teilnehmen.

Deshalb sei hier der Wunsch angebracht wieder für einen Höhepunkt der Feierlichkeiten zum Nationalfeiertag zu sorgen.

Dies muss nicht unbedingt wie früher durch ein Feuerwerk mittels Pyrotechnischem Material geschehen, aber es kann.

Ein weiterer Vorschlag, auch zum Schutz von Tier- und Umwelt, wäre eine Drohnenshow, wie dies bereits das POP-UP auf der Kornhausbrücke in Bern am Samstag dem 21. August 2021 durchgeführt hat.

Weitere Vorschläge des Gemeinderates oder auch aus dem Parlament sind selbstverständlich willkommen.

Gümligen, 10.10.2021

R. Buff

S. Eugster, B. Legler, M. Gubler, E. Zloczower, D. Arn, Ch. Spycher, R. Mäder, A. von Gunten, U. Grütter, R. Weibel, R. Lütolf, L. Bircher, M. Reimers, K. Jordi, B. Häuselmann, P. Rösli, H. Gashi, R. Lauper, P. Messerli, D. Bärtschi (21)

2

STELLUNGNAHME DES GEMEINDERATS

BISHERIGE 1. AUGUST-FEIERN

Seit vielen Jahren findet die 1. August-Feier bei der Schulanlage Seidenberg statt. Jeweils um 19.00 Uhr wird die Festwirtschaft eröffnet. Angeführt von Tambouren findet um ca. 21.30 Uhr der traditionelle Fackelumzug mit den Kindern statt, welcher grossen Anklang findet. Nach dem Umzug wird auf dem offenen Feld der Schürmatte das 1. August-Feuer angezündet. Abgerundet wurde die Feier jeweils um ca. 22.00 Uhr mit einem Feuerwerk. An den Feierlichkeiten nahmen jeweils je nach Wetter ca. 300 bis 400 Personen teil.

2018 konnte infolge der langen Trockenheit kein Feuerwerk gezündet werden. Das letzte Feuerwerk fand 2019 statt. Im Jahr 2020 musste die 1. August-Feier wegen Corona gesamthaft abgesagt werden.

2021 war wegen der Pandemie-Massnahmen lange unsicher, ob und in welcher Form die 1. August-Feier durchgeführt werden kann. Schlussendlich konnte sie durchgeführt werden und allen Festbesucherinnen und -besuchern wurde eine Bratwurst oder ein Hot-Dog offeriert, was sehr geschätzt wurde.

Bereits im Rahmen der Budgetberatung im Grossen Gemeinderat im Jahre 2018 erfolgte eine intensive Diskussion zur Frage der Durchführung der Bundesfeier (s. Anhang).

ABKLÄRUNGEN

Traditionelles Feuerwerk mit pyrotechnischem Material

Bei einem traditionellen Feuerwerk mit pyrotechnischem Material betragen die Kosten für eine Dauer von ca. 10 Minuten und aufgeteilt in 4 Bilder ca. CHF 11'000.00 inkl. MWST. Bei einer Dauer von 15 Minuten (aufgeteilt in 5 Bilder) wären es ca. CHF 16'500.00 inkl. MWST. In den vergangenen Jahren betrug die Dauer des Feuerwerks ca. 10 Minuten. Der Standort auf dem offenen Feld vis-à-vis Schulanlage Seidenberg hat sich – auch für das 1. August-Feuer – bisher bewährt. Aufgrund eines Pächterwechsels und je nach Bewirtschaftung des Feldes besteht künftig an diesem Standort für das 1. August-Feuer und das Abfeuern des Feuerwerks eine gewisse Unsicherheit.

Wie von den Motionären gewünscht, sind auch Alternativen zu einem herkömmlichen Feuerwerk geprüft worden:

Drohnenshow

«Standardshow» mit 50 Drohnen und während ca. 10 Minuten
Kosten: ca. CHF 30'000.00 inkl. MWST.

Strahlen-Lasershow mit musikalischem Hintergrund

Dauer so lange wie gewünscht.
Kosten: ca. CHF 11'500.00 inkl. MWST.

Bisherige Kosten der 1. August-Feiern

2017 CHF 18'698.45

2018 CHF 7'670.20

2019 CHF 14'813.80

2021 CHF 5'786.00

Interne Verrechnung Arbeitsaufwand Werkhof ca. CHF 7'000.00/Jahr

Ein Feuerwerk ist eine emotionale Angelegenheit. Es wird einerseits bewundert und andererseits stösst ein Feuerwerk aus verschiedenen Gründen auf Ablehnung.

Ein traditionelles Feuerwerk möchte der Gemeinderat aus Rücksicht auf Tiere, Umwelt und Bevölkerung nicht mehr durchführen. Der Gemeinderat anerkennt aber das Bedürfnis, nebst der geplanten Durchführung der Bundesfeier mit einer Festwirtschaft, dem Lampionumzug und dem Feuer einen zusätzlichen Höhepunkt an der 1. August-Feier zu schaffen. Die entsprechenden Abklärungen sind initiiert.

3. ANTRAG

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen beantragen wir dem Grossen Gemeinderat daher, folgenden

Beschluss

zu fassen:

1. Überweisung der Motion als Postulat
2. Abschreibung des Postulats

Muri bei Bern, 24. Januar 2022

GEMEINDERAT MURI BEI BERN
Der Präsident Die Sekretärin

Thomas Hanke Corina Bühler

Beilagen

- Einfache Anfrage forum betr. 1. August-Feuerwerk GGR 22. Mai 2018
- Auszug GGR Protokoll vom 23. Oktober 2018